

ö. Veranstaltung



25. September 2015
Hotel zur Krone, Gais

Lebensqualitätsindex Schweiz

DE | FR | IT

Wie lebt es sich in der Schweiz

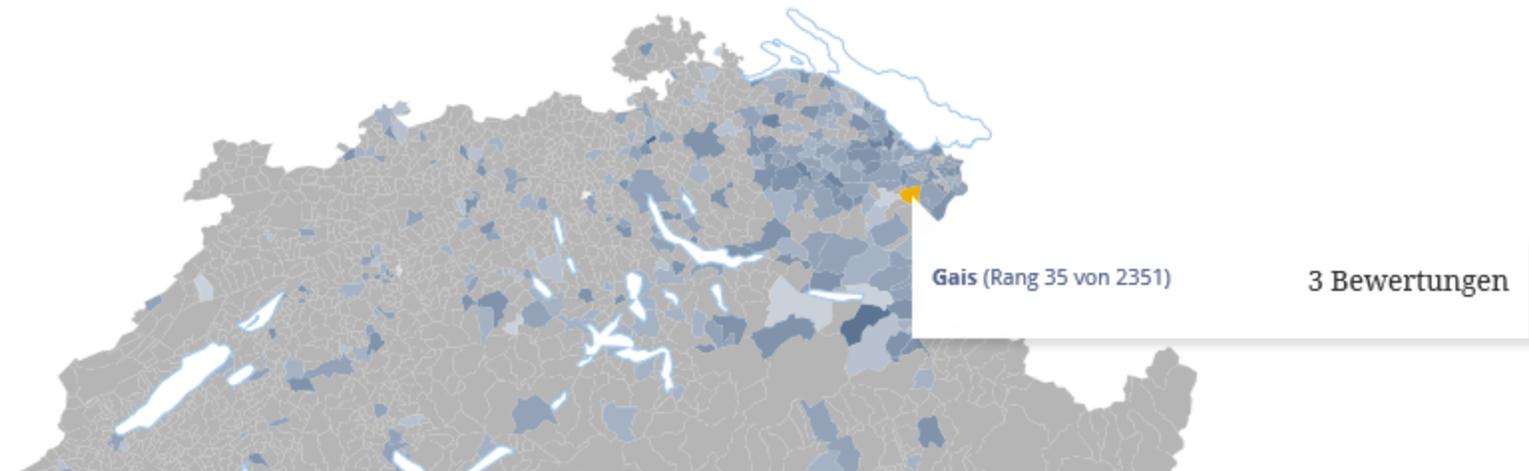
Arbeiten, wohnen, leben - der Lebensqualitätsindex bietet ein umfassendes Bild der Schweizer Lebensqualität. Bewerten und und vergleichen auch Sie die Lebensqualität Ihrer Wohngemeinde und geben Sie bekannt, welche Themen Ihnen besonders wichtig sind.

www.solebtdieschweiz.ch

Vergleichen Sie
Gemeinden

Bewerten Sie
Ihre Gemeinde

Erfahren Sie
mehr



Gais

[mehr..](#)

Rang 35 von 2351 Gemeinden (3 Bewertungen)

Gesamtnote 4.74 (Durchschnitt Schweiz: 3.99)

Der Rang sowie die Gesamtnote entspricht einer neutralen Gewichtung der Themen. Eine individuelle Gewichtung kann auf der [Vergleichen-Seite](#) vorgenommen werden

Kennzahlen des BFS

BFSNR	3022
Gemeinde	Gais
Kanton	AR
Einwohner (Anzahl)	3018
Bevölkerungsdichte (pro km ²)	142.16
Ausländer (in %)	11.73
Altersverteilung (in %):	
0-19 Jahre	21.87
20-64 Jahre	60.54
65 Jahre und mehr	17.59
Leerwohnungsziffer (in %)	0.81
Sozialhilfequote (in %)	1.55



So lebt Ausserrhoden
www.starkes-ar.ch

Programm

1. Präsentation Ergebnisse 2. Umfrage
2. Gemeindestrukturen AR – Stand und weiteres Vorgehen
3. Blitzumfrage Strukturreform (Pause)
4. Referat von **Dr. Stefan Sonderegger**, Historiker, über «**Unsere Gemeinden – Der Blick über die Grenzen aus Sicht der Geschichte**»

Präsentation Ergebnisse 2. Umfrage

1. Eckdaten
2. Inhalte
3. Blick auf die Grafiken
4. Erkenntnisse
5. Fazit

1. Eckdaten

- Start Umfrage: 2. Juni 2015
- 14 Fragen (mit IFSA-FHS)
- 250 Beantwortungen
- Alle Gemeinden ausser Lutzenberg
- Top 3: Herisau (63 / 29 %), Speicher (42 / 20 %), Rehetobel (29 / 14 %)
- Geschlecht: 69 % männlich / 31 % weiblich
- Alter: bis 25 Jahre 5 % / 26 – 40 Jahre 13 % / 41 – 60 Jahre 54 % / ab 61 Jahre 29 %

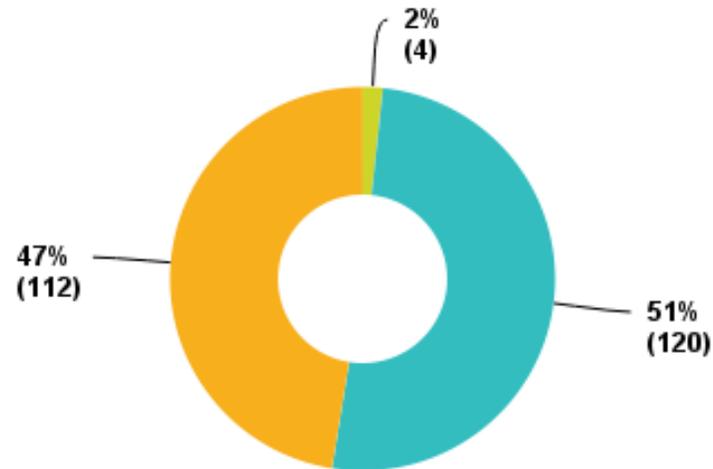
2. Inhalte

- Grundbedürfnisse vor Ort
- Merkmale einer Gemeinde
- Öffentliche Mitwirkung
- Soziale Kontakte
- Chancen bei Gemeindefusionen
- Identifikation
- Andere Themen, die beschäftigen

3. Grafiken

Q2 Wie stark interessiert Sie das Thema "Gemeindestrukturen im Kanton Appenzell Ausserrhoden"?

Beantwortet: 236 Übersprungen: 11

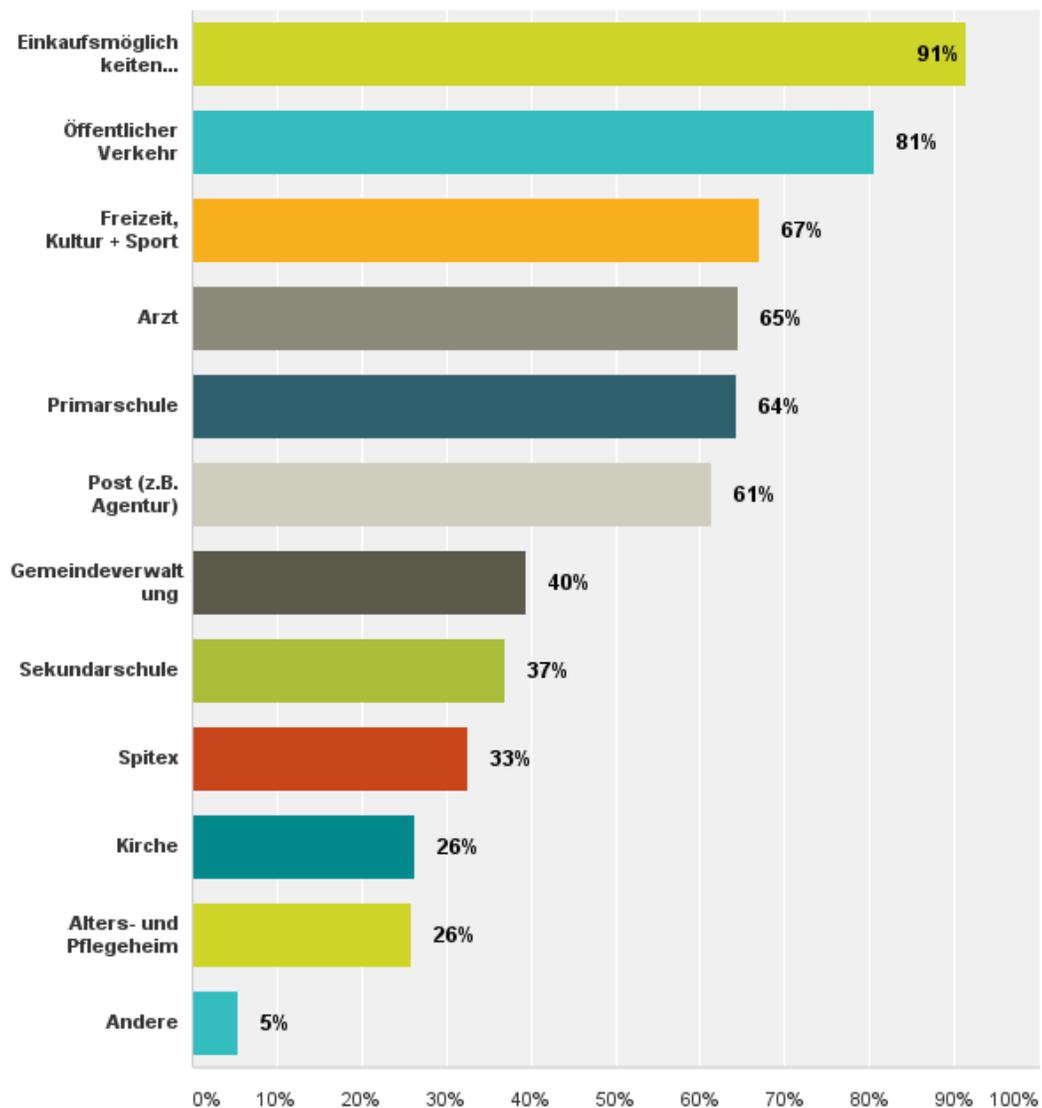


Überhaupt nicht Interessiert

Wenn wir Appenzell Ausserrhoden vorwärts bringen wollen, so kann das auch über dieses Them...

Q1 Welche Angebote benötigen Sie, um Ihre Grundbedürfnisse persönlich vor Ort zu erfüllen? (mehrere Antworten)

Beantwortet: 243 Übersprungen: 1



Q3: Wie wichtig sind für Sie die aufgeführten Angebote und müssen deshalb in unmittelbarer Nähe vorhanden sein? (unverzichtbar)

1. Öffentlicher Verkehr (56 %)
2. Primarschule (46 %)
3. Einkaufsmöglichkeiten täglicher Bedarf (42 %)
4. Arzt (26 %)
5. Freizeit, Kultur und Sport (16 %)
6. ...

Gemeindeverwaltung und Kirche befinden sich am Schluss (höchster Prozentsatz bei «unbedeutend»)

Q4: Wie wichtig sind für Sie die aufgeführten Merkmale, damit Ihre Gemeinde ihren Charakter behalten kann? (entscheidend)

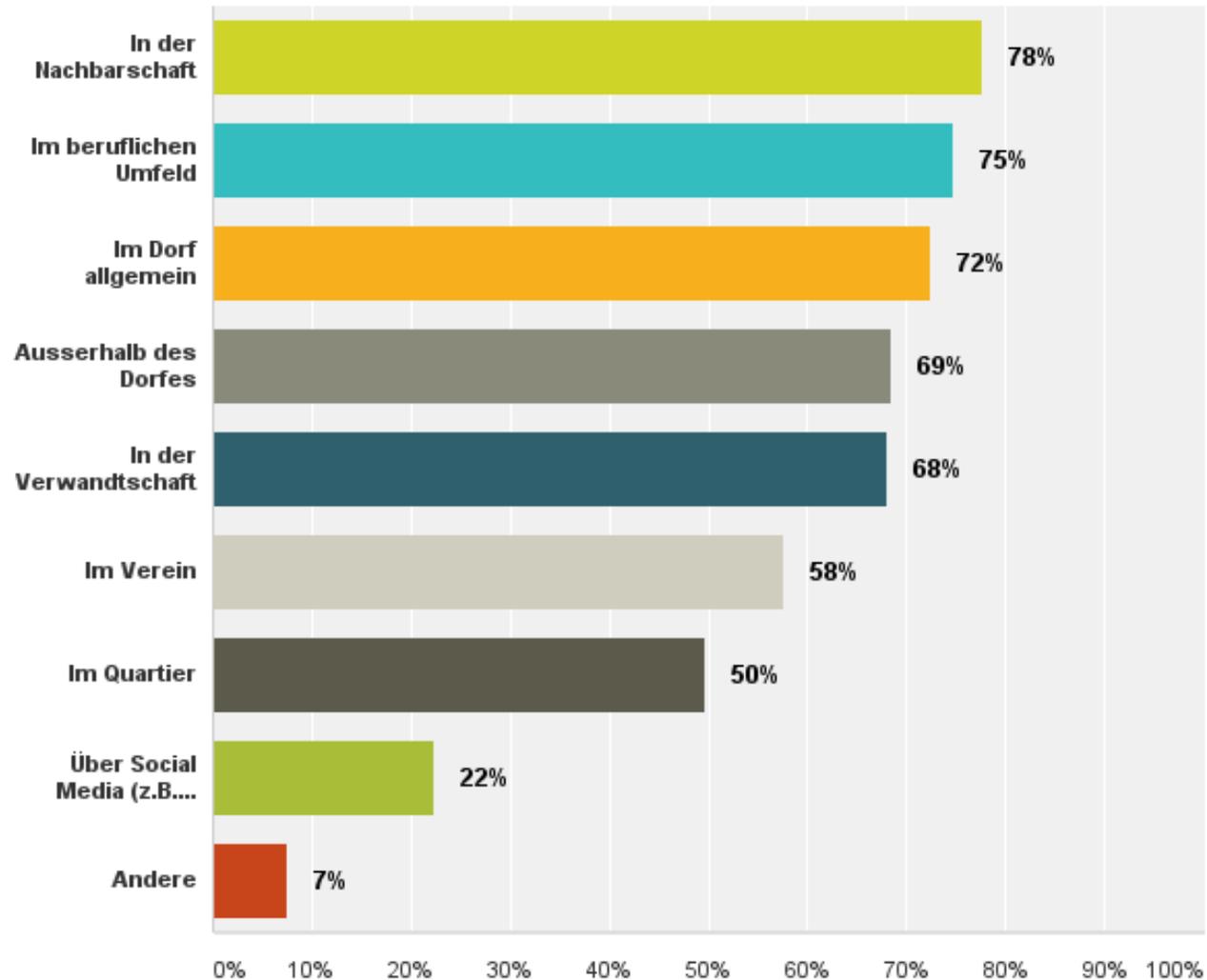
1. Öffentliche Infrastruktur (28 %)
2. Dorfvereine (27 %)
3. Dorfzentrum (24 %)
4. Ortsname (23 %)
5. Gemeindebehörde (11 %)
6. Gemeindegrenzen und -wappen (je 6 %)

Q5: Gibt es weitere Merkmale, die für den Charakter Ihrer Gemeinde wichtig sind?

- Verkehrsfreie Begegnungszonen
- Dorfbeiz
- Dorf- und Vereinsanlässe
- Dorfbevölkerung
- Quartiervereine
- ...

Q7 Wie sind Ihre aktiven soziale Kontakte gegenwärtig ausgestaltet? (mehrere Antworten)

Beantwortet: 229 Übersprungen: 15



Q8: Was glauben Sie, wie verändert sich Ihr soziales Umfeld und Verhalten, falls sich Ihre Gemeinde mit anderen Gemeinden zusammenschliesst?

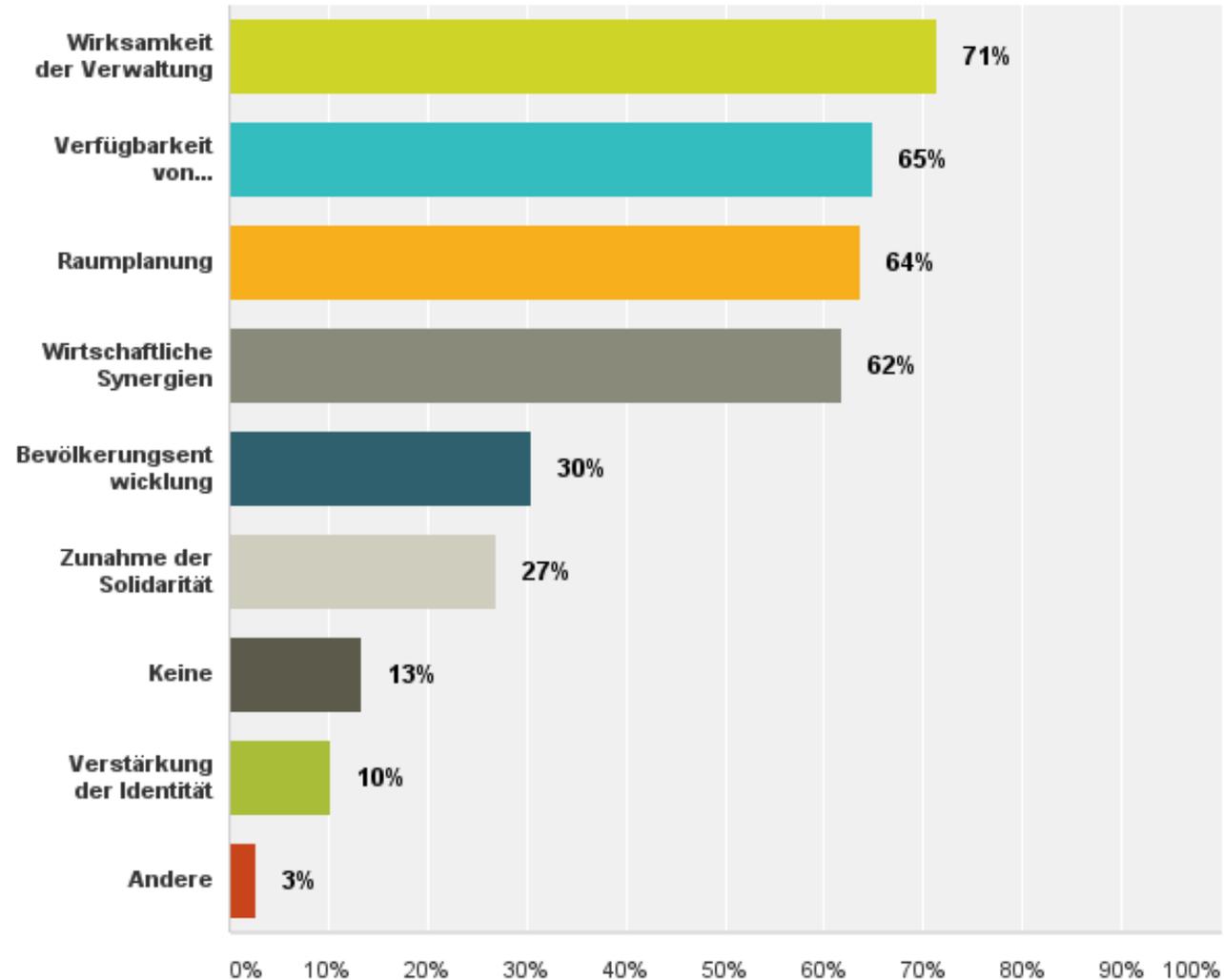
Aktuelles Umfeld und Kontakte über das Dorf hinaus bleiben unverändert.

Q9: Welche wirtschaftlichen Vor- und Nachteile erwarten Sie bei veränderten Gemeindestrukturen im Vergleich zur Ihrer heutigen Situation?

Mehrheitlich keine → unveränderte Situation in persönlicher Hinsicht.

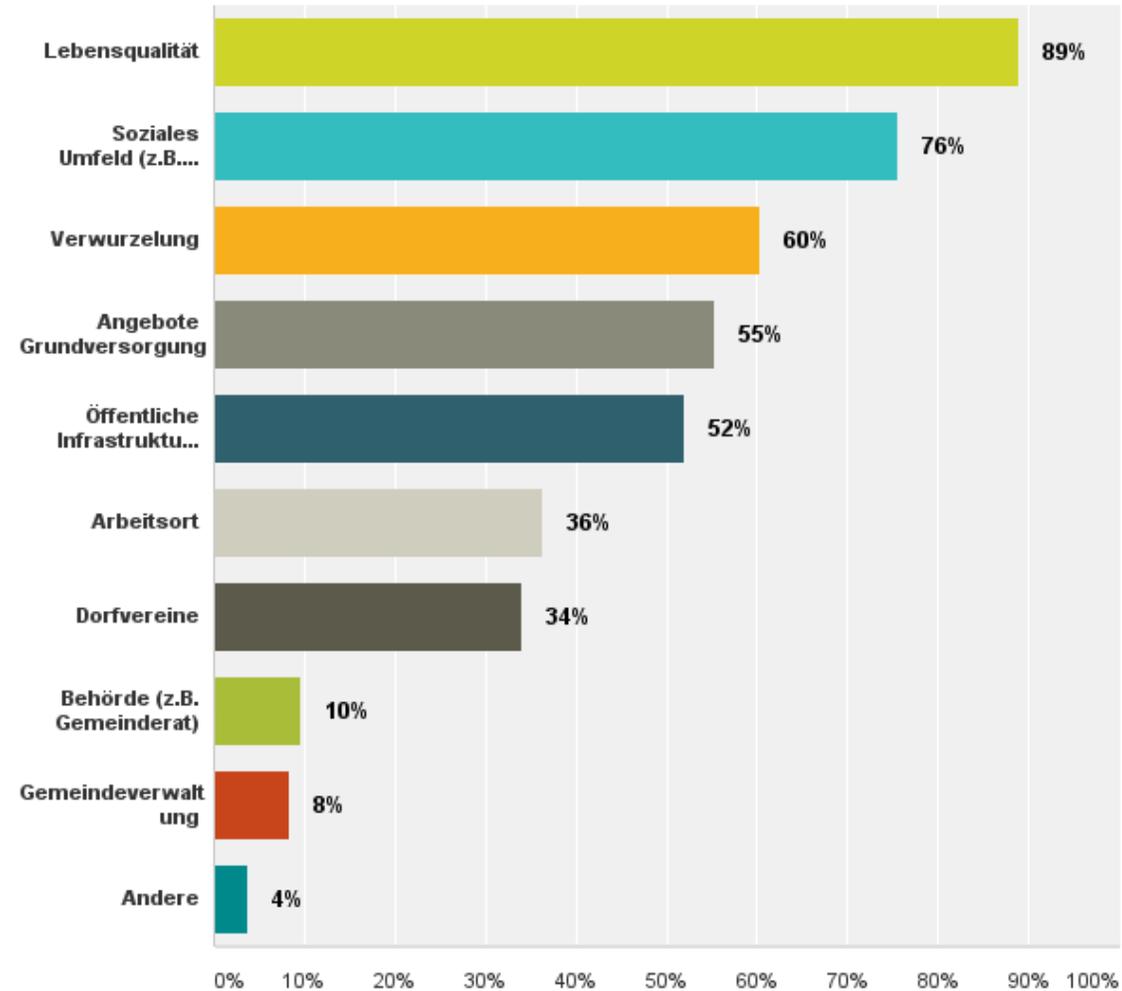
Q10 Wo sehen Sie Chancen, wenn sich Gemeinden zusammenschliessen? (mehrere Antworten)

Beantwortet: 223 Übersprungen: 21



Q12 Vorausgesetzt, die Gemeindegrenzen und -namen werden eines Tages nicht mehr so sein wie heute. Wieso werde ich immer noch dort zu Hause sein, wo ich es heute bin? (mehrere Antworten)

Beantwortet: 217 Übersprungen: 27



Q13: Falls Sie mit dem Gedanken spielen, aus Ihrer Gemeinde wegzuziehen, was sind Ihre Gründe?

- Alter, Krankheit
- Wohnangebote
- Fehlende Infrastruktur, Angebote
- Stellenangebot, Arbeitsweg
- Steuern
- Keine, ich bleibe
- ...

4. Erkenntnisse

1. Erschliessung öV (→ Wandel)
2. Primarschule vor Ort
3. Grundangebot an täglichem Bedarf
4. Ärztliche Grundversorgung
5. Bedürfnis, dass Dorf erkennbar ist
6. Abhängigkeit vom Alter

5. Fazit

1. Grundsätzlich keine Opposition für Zusammenlegung von bestehenden Verwaltungsstrukturen und -dienstleistungen.
2. Für die zentralen Bedürfnisse der Bevölkerung wird keine Verwaltung vor Ort benötigt.
3. Bevölkerung will sich vor Ort begegnen. Dafür braucht es eine öffentliche Infrastruktur sowie Freizeit-, Sport- und Kulturangebote.
4. Wichtig ist: Das Dorf (→ Charakter) muss bleiben!
5. **Identität ≠ Gemeindeautonomie oder Dorf ≠ Gemeinde.**

Gemeindestrukturen AR – Stand und weiteren Vorgehen

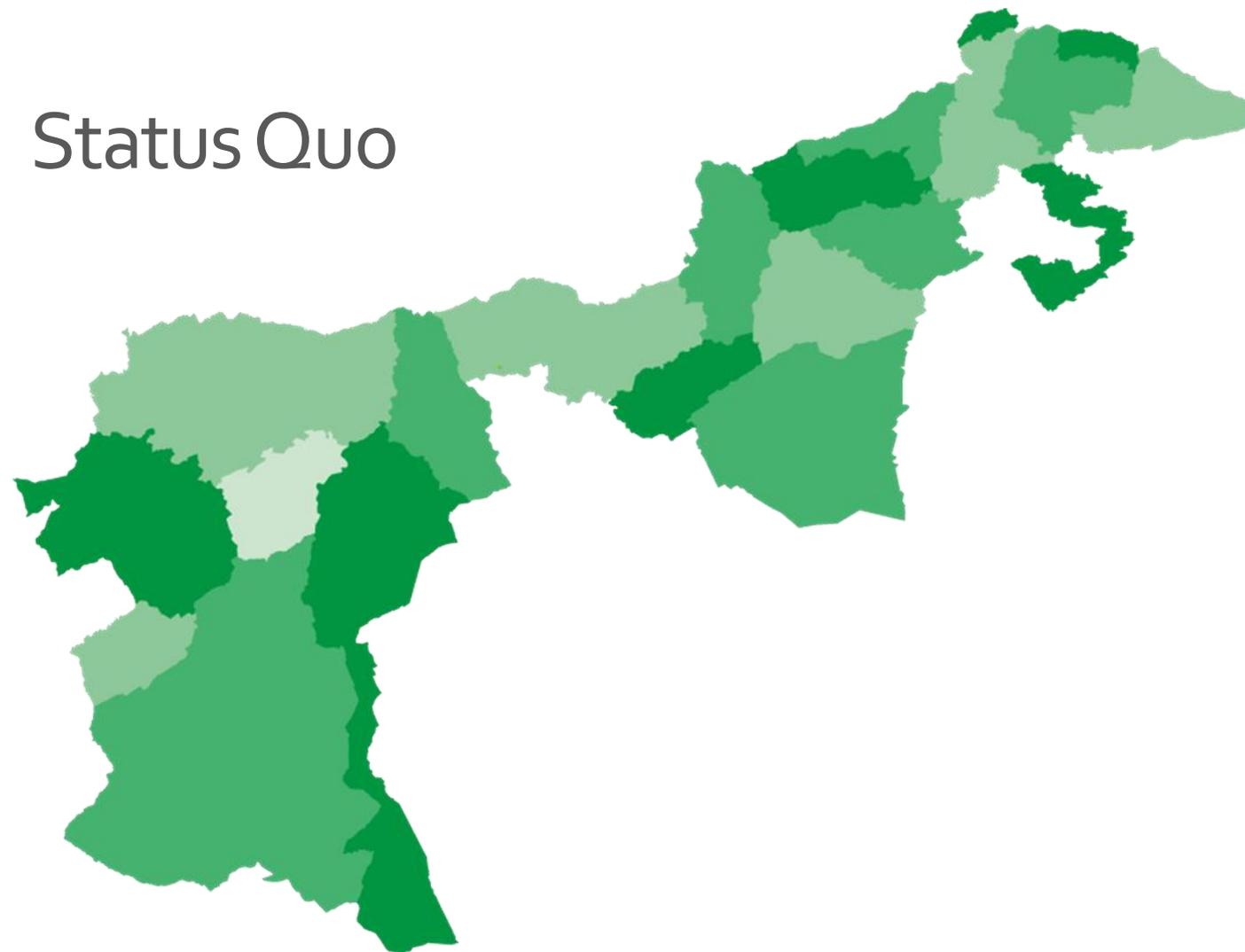
1. Regierungsprogramm 2016 – 2019
2. Workshop Gemeindepräsidentenkonferenz
3. Koordination mit IHK St. Gallen-Appenzell
4. Tätigkeit Arbeitsgruppen
5. ö. Veranstaltungen und Kontakt mit verschiedenen Parteien, Gruppierungen, Bevölkerung, etc.

Blitzumfrage Strukturreform

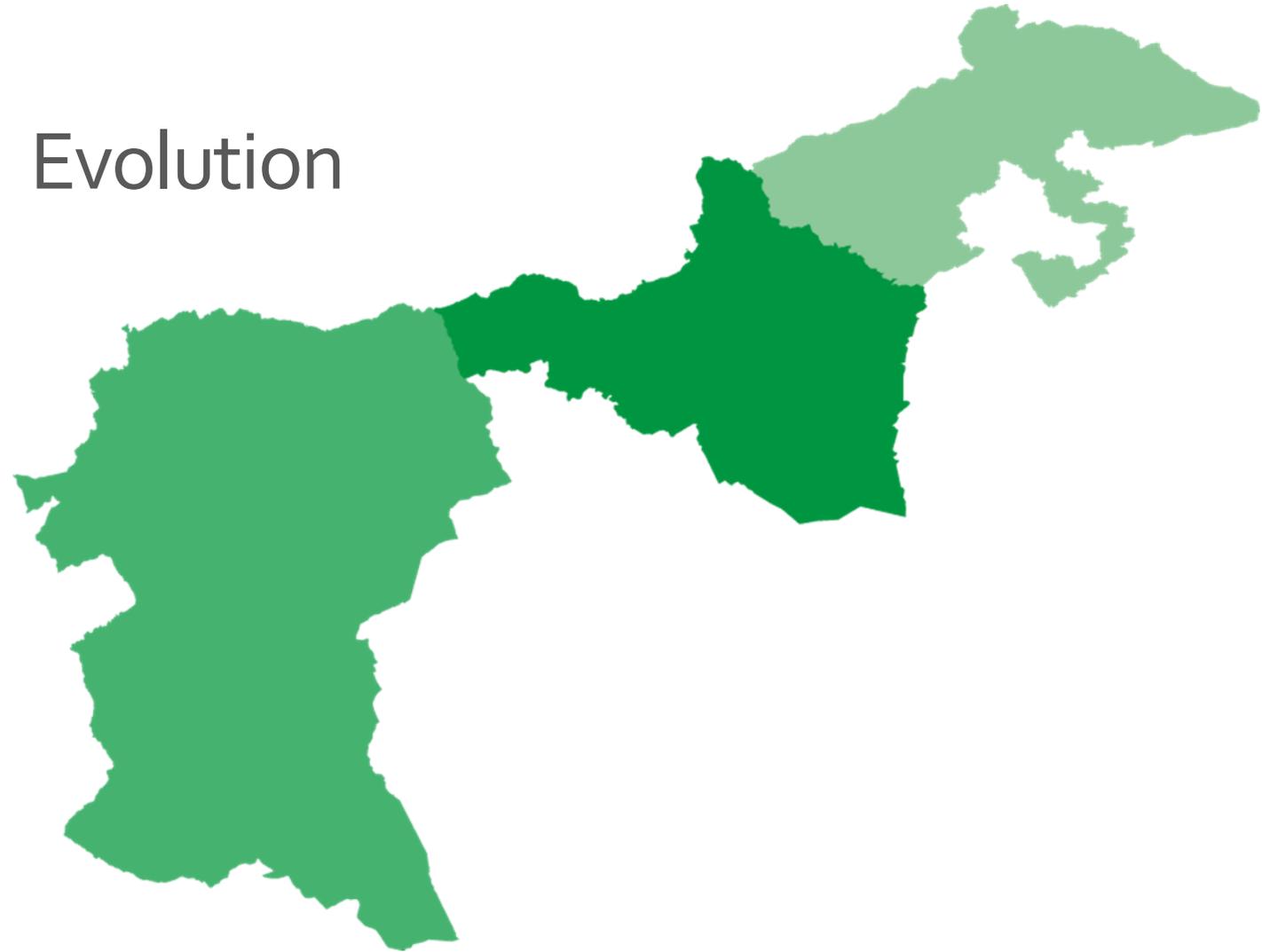
Ihre Meinung
ist gefragt!



Status Quo



Evolution



Revolution



Danke!



www.starkes-ar.ch